



«Mobilität erleben» für Volksschulen

Projektwochen und -tage für Mittel- und Oberstufe GANZTAGESANGEBOTE

- externe Betreuung und Durchführung
- Lernorte: Schulzimmer, Quartier

Verhaltensguru (4. bis 9. Schuljahr, 6 Lektionen)

Als Verhaltensgurus beobachten und erfragen die Kinder die Mobilitätsgewohnheiten der Quartierbevölkerung. In diesem Modul erhalten die Schülerinnen und Schüler einen kurzen Einblick in aktuelle Zahlen der Mobilitätsbefragung Mikrozensus. Mit einem selbst entwickelten Fragebogen interviewen die Schülerinnen und Schüler an ausgewählten Standorten Passantinnen und Passanten. Sie werten die Daten aus und präsentieren die Resultate der Klasse.

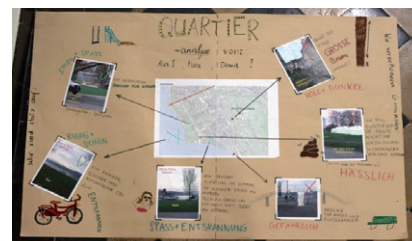
Verhaltensguru bei der Befragung



Quartierdetektive (4. bis 9. Schuljahr, 6 Lektionen)

Als Quartierdetektive beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Wohnquartier. Was gefällt mir? Was finde ich nicht so schön? Weshalb ist mir ein Ort wichtig oder angenehm? Was würde ich ändern und wie? Dazu sind die Kinder in Kleingruppen im Quartier unterwegs und fotografieren die verschiedenen Orte. Sie dokumentieren die Orte mit ihrer Beurteilung, Fotos und Hinweisen zu möglichen Massnahmen auf einem Plan und stellen ihre Arbeit der Klasse vor.

Resultat der Quartieranalyse



Werbefreaks (4. bis 9. Schuljahr, 6 Lektionen)

Die Werbefreaks reflektieren die Werbung und erstellen eigene Werbung zu einem ausgewählten Verkehrsmittel. In diesem Modul wird den Schülerinnen und Schülern dargelegt, wie die verschiedenen Verkehrsmittel in der Werbung mit unterschiedlichen Attributen und Klischees beworben werden. Die Kinder sammeln Bilder in Zeitschriften und im Internet und machen ihre eigene Werbung zu einem Verkehrsmittel oder zu einem Mobilitätsthema mit Slogan und Fotos in Form eines Plakates.

Werbefreaks bei der Gestaltung des Plakates



Projektwochen und -tage für Mittel- und Oberstufen HALBTAGESANGEBOTE

- externe Betreuung und Durchführung
- Lernorte: Stadt, Schulzimmer, Quartier
- kombinierbar mit «Ausserschulische Lernorte» zu einer Mobilitätswoche

Stadt-OL (4. bis 9. Schuljahr, 4 Lektionen)

Zu Fuss, mit dem Tram oder Bus versuchen die Kinder möglichst schnell die vorgegebenen Posten in der Stadt zu finden und die Fragen zu beantworten. Die Kinder lernen das Liniennetz der öffentlichen Verkehrsmittel kennen. Sie nutzen es selbständig und überlegen, mit welcher Fortbewegungsart sie am schnellsten zum Ziel kommen. Die gewählten Routen werden verglichen und die Erfahrungen ausgetauscht.

Beim Stadt-OL mit dem Tram unterwegs



MAP Züri-Zeichner (4. bis 9. Schuljahr, 4 Lektionen)

Die MAP Züri-Zeichner lernen den Mobilitätsstadtplan «MAP Zürich» und den Umgang mit einer Stadtkarte kennen: welche Inhalte sind vorhanden, wie liest man eine Legende, wie nutzt man ein Strassenverzeichnis, was ist ein Koordinatensystem etc. Die Schülerinnen und Schüler stellen in Gruppen einen Quartiersspaziergang anhand ihrer Lieblingsorte zusammen und laufen diesen ab. Dazu nutzen sie den MAP Zürich.

MAP Züri-Zeichner beim Routenplanen



ZüriPlan-Talente (4. bis 9. Schuljahr, 2 Lektionen)

Die ZüriPlan-Talente lernen mit Übungen den Umgang mit dem interaktiven Fuss- und Veloroutenplaner «ZüriPlan». Die Schülerinnen und Schüler planen einen ihnen bekannten Freizeitweg (zum Beispiel mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ins Schwimmbad) mit dem Fuss- und Veloroutenplaner, vergleichen die Resultate mit ihren Erfahrungen und besprechen diese gemeinsam in der Klasse.

ZüriPlan-Talente lösen Aufgaben



Veloplaner (5. bis 9. Schuljahr, 4 Lektionen)

Als Veloplaner erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblick in die Aufgaben eines Verkehrsplaners. Welche Nutzergruppen sind auf unseren Strassen unterwegs, welche Ansprüche werden an den Strassenraum gestellt und wie sehen gute Lösungen aus? Die Kinder denken über eigene Lösungsvorschläge nach und lernen unter fachkundiger Führung einige Umsetzungen in der Praxis kennen.

Velomarkierung auf Zürcher Strassen



Wer wird Mobillionär? (5. bis 9. Schuljahr, 2 oder 4 Lektionen)

An welcher VBZ-Haltestelle steigen am meisten Leute ein und aus? Wie weit geht eine Person täglich zu Fuss? Wissen ist Trumpf bei «Wer wird Mobillionär?». Die Schülerinnen und Schüler eignen sich ein Grundwissen zu verschiedenen Mobilitätsthemen der Stadt Zürich an. Das Gelernte können sie in einem Quiz unter Beweis stellen und so zu «Mobillionären» werden. In der vierstündigen Version des Moduls erstellen sie eigene Fragen und sind selber Quizmaster.

Wer wird Mobillionär?



Anmeldung unter mobilitaet@zuerich.ch

Weitere Infos unter www.stadt-zuerich.ch/mobilitaet-erleben